

M3 V1.4 Brainstorming: Ursachen von Überschuldung

Ziele:

Vermittlung von Kenntnissen über Ursachen von Überschuldung

Methode:

Brainstorming

Methodisch-didaktischer Kommentar:

Auf der Grundlage des Abstiegszenarios werden nun die verschiedenen Ursachen im Plenum gesammelt, dabei werden die Beiträge der Teilnehmenden zunächst nicht gewertet, sondern alle Beiträge auf einem Wandplakat erfasst.

Dauer:

15 Minuten

Benötigte Materialien:

Plakate; Stifte; evtl. Moderationskarten

Ablauf:

Mögliche Ursachen von Überschuldung werden im Plenum in Form eines Brainstormings gesammelt und auf Karten notiert. In einem zweiten Schritt werden diese Karten auf einem Plakat nach Themen geordnet. Dieses „clustern“ kann entweder durch die Kursleitung oder die Teilnehmenden erfolgen. Eine Alternative wäre zum Beispiel ein Brainstorming auf Zuruf, d.h. die Kursleitung schreibt die Gedanken der Teilnehmenden direkt mit und ordnet diese – soweit möglich – gleich thematisch an. Die Beiträge der Teilnehmenden werden nicht gewertet sondern bieten gegebenenfalls den Ausgangspunkt für ein erkundendes Gruppengespräch („Inwiefern kann dieser Punkt ihrer Meinung nach Ursache für eine Überschuldung sein?“; Gespräch über eigene Erfahrungen der Teilnehmer). Es kann bei dieser Übung nicht darum gehen, eine komplette Auflistung aller möglichen Auslöser und Ursachen von Überschuldung zu erhalten. Vielmehr sollen die Assoziationen der Teilnehmenden (aufgrund eigener Erfahrungen, aufgrund von Medienberichten usw.) zum Thema Überschuldung aufgegriffen und besprochen werden.